

Wohneigentumsförderung

Arbeitgeber

Vertrags-Nr.: _____ Name: _____ Adresse: _____

Versicherte Person

Name: _____

Vorname: _____

AHV-Nr. (13-stellig): 756. _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon Geschäft: _____

Telefon Privat: _____

E-Mail: _____

Zivilstand

Ledig

Verheiratet

Verwitwet

Geschieden

Bestätigung Arbeitsfähigkeit Sind Sie voll arbeitsfähig?

Ja

Nein

Nachweis: Kopie des Ehescheins oder Familienbüchlein,
Kopie des Scheidungsurteils

Vorbezug

Mindestbetrag CHF 20'000.00, Maximalbetrag gemäss Vorsorgeausweis

Gewünschter Betrag: _____ Auszahlungsdatum: _____

Zahladresse (PC- oder Bankkonto, Clearing-Nr. Bank, IBAN-Nr. etc.)

Gesuch um Verpfändung

Gemäss Pfandvertrag werden verpfändet

Betrag CHF _____ alle gegenwärtigen und zukünftigen Forderungen

Angaben zum Objekt

Verwendungszweck (bitte ankreuzen)

Kauf von selbstgenutztem Wohneigentum als
Allein-, Mit- oder Stockwerkeigentümer

Rückzahlung von Hypothekendarlehen

Wertvermehrende Investition

Kauf von Anteilscheinen einer Wohnbaugenossenschaft

Kauf von Aktien einer Mieter-Aktiengesellschaft

Notwendige Beilagen:

Kaufvertrag, Grundbuchauszug

Hypothekarvertrag, Grundbuchauszug

Hypothekarvertrag, Grundbuchauszug

Reglement/Statuten der Genossenschaft/AG

Reglement/Statuten der AG

Wichtiger Hinweis

Nicht unter den Begriff des Wohneigentums im Sinne der Wohneigentumsförderungen fallen:

- Zweitwohnungen
- Ferienhäuser
- Fahrnisbauten (Wohnwagen, Mobilhome etc.)

Vertrags-Nr.:

Name:

Vorname:

Hypothekendarlehen

Haben Sie bei der VSM-Sammelstiftung für Medizinalpersonen

ein Hypothekarkreditgesuch gestellt?	Ja	Nein
bereits ein Hypothekendarlehen?	Ja	Nein

Erklärung

Ich verpflichte mich

- das Kapital ausschliesslich im Rahmen des erwähnten Gesetzes zu nutzen und das vorgenannte Wohneigentum selbst zu bewohnen
- im Weiteren verpflichte ich mich, sowohl die Kosten des Eintrages ins Grundbuchamt betreffend Veräusserungsbeschränkung als auch die einmaligen Bearbeitungsgebühren von CHF 300.00 zu übernehmen.

Gleichzeitig nehme ich zur Kenntnis, dass

- die VSM-Sammelstiftung für Medizinalpersonen den Vorbezug der Eidg. Steuerverwaltung zu melden hat und dass ich dadurch zusätzlich entstandene Steuern aus eigenen Mitteln zu erbringen habe.
- Rechte an diesem Wohneigentum eingeräumt werden, die wirtschaftlich einer Veräusserung gleichkommen.
- die Meldung an das Grundbuchamt von der VSM-Sammelstiftung für Medizinalpersonen vorgenommen wird.

Ich erkläre hiermit,

- von der vorzugsbedingten Leistungseinbusse (Rente oder Kapital) Kenntnis zu haben.
- dass das vorliegende Gesuch erst behandelt werden kann, wenn es vollständig ausgefüllt, rechtsgültig unterzeichnet und begleitet von sämtlichen notwendigen Dokumenten der Stiftung eingereicht worden ist.

Beilagen

- Kaufvertrag
- Grundbuchauszug
- Hypothekarvertrag
- Reglement / Statuten der Genossenschaft / AG
- Antrag zur Anmerkung einer Veräusserungsbeschränkung

Verheiratete Personen: Für den Kapitalvorbezug ist eine Beglaubigung der Unterschrift der versicherten Person sowie des Ehegatten bzw. eingetragenen Partners zwingend erforderlich. Diese kann bei der Wohngemeinde oder einem Notar erfolgen.

Nicht verheiratete Personen: Für den Kapitalvorbezug ist bei nicht verheirateten Personen ein Zivilstandnachweis (nicht älter als 3 Monaten) einzureichen.

Ort, Datum: _____

Unterschrift der versicherten Person

Unterschrift des Ehepartners

Notarielle Beglaubigung der Unterschrift des Ehepartners/Ehepartnerin

Vertrags-Nr.:	Name:	Vorname:
----------------------	--------------	-----------------

Antrag Veräusserungsbeschränkung

Eigentümer/in 1

Name: _____ Vorname: _____ AHV-Nr. (13-stellig): 756. _____ Strasse: _____ PLZ: _____ Ort: _____	Telefon Geschäft: _____ Telefon Privat: _____ E-Mail: _____
---	---

Eigentümer/in 2


Name: _____	Vorname: _____	AHV-Nr. (13-stellig): 756. _____
-------------	----------------	----------------------------------

Objekt


Gemeinde / Grundbuch: _____ Grundstück Nr.: _____

Ort, Datum _____

VSM Sammelstiftung für Medizinalpersonen



Mit der Anmerkung einverstanden:
Der/Die Grundeigentümer/In



Rechtsgrundlagen

Art.30c und 30e Abs. 2des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassene- und Invalidenvorsorge (BVG) vom 25. Juni 1982

Bescheinigung

Das Grundbuchamt bescheinigt, obgenannte Veräusserungsbeschränkung auf dem/den genannten Grundstück/en angemerkt zu haben.

Gebührenrechnung CHF _____

Ort, Datum: _____

Der/Die Grundbuchverwalter/in

